Anlage 1

Beratung in Kindertagesstätten (BiK)

*Regionale präventive
frühe Hilfen
für Eltern, Kinder und
ErzieherInnen*

*im Sozialraum
Kindertagesstätten
im Kreis Bergstraße*

Warum Beratung in Kindertagesstätten?

- Kindertagesstätten sind die ersten Institutionen in denen nahezu alle Kinder ihren ersten Abschnitt von Bildung und Erziehung in öffentlicher Verantwortung durchlaufen
- Kindertagesstätten sind regionale Knotenpunkte in einem Netzwerk früher Hilfen, das nahezu alle Familien frühzeitig berät und unterstützt.

2

06.02.2010

Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

Ziele von BiK Bereich Kinder und Familien

- Unterstützung und Stärkung von beiden Eltern in ihrer Erziehungskompetenz
- Zeitliche Vorverlagerung von Beratung und weiteren Hilfen durch frühe Intervention
- Beratungszugang zu stark belasteten Familien
- Senkung der Rate früher, oft chronifizierender Verhaltensauffälligkeiten
- Erleichterung des Übergangs in die Grundschule

3

06.02.2010

Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

Ziele von BiK Bereich Kindertagesstätte

- Stärkung der Regeleinrichtung für ihre Aufgaben frühkindliche Erziehung/Förderung und Elternarbeit
- Erleichterung des Übergangs von Kindertagesstätte und Schule
- Kooperation und Vernetzung mit anderen frühen Hilfen

4

06.02.2010

Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

Bausteine von BiK

Angebote für Eltern

- Sprechstunde vor Ort
- Präventive Gesprächsrunden
- Thematische Elternabende
- Elterntrainingsgruppen
- weitere Bausteine nach Bedarf und Ressourcen

5 08.02.2010 Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

Bausteine von BiK

Angebote für ErzieherInnen und Kinder

- Teamsupervision und –beratung
- Fallbesprechung mit ErzieherInnen
- Fortbildungsangebote
- Trainingsprogramm für Kinder

6 08.02.2010 Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

Einrichtungen in denen BiK 2009 angeboten wurde

Region	Einrichtungen	Kinder	Fachkräfte
Region Ried	4	443	83
1 Kita	63 Kinder	17 Fachkräfte	
1 Kita	90 Kinder	15 Fachkräfte	
2 Kitas	270 Kinder	51 Fachkräfte	
Region Odenwald	7	512	58
6 Einr.	440 Kinder	50 Fachkräfte	
1 Kita	72 Kinder	8 Fachkräfte	
Region Bensheim	5	295	46
3 Kitas	135 Kinder	19 Fachkräfte	
1 Kita	80 Kinder	11 Fachkräfte	
1 Kita	80 Kinder	16 Fachkräfte	

7 08.02.2010 Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

BiK 2010 – Resümee

Bereich Kinder und Familien

- Eltern nehmen die Sprechstunden sehr gut an
- Frühe ressourcenorientierte Beratung, oft frühe Erfolge
- Schnelles Weitervermitteln möglich, wo sinnvoll
- Erste Ansätze von Elternbildungsarbeit

8 08.02.2010 Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

BiK 2010 – Resümee

Bereich Kindertagesstätte

- Fallbesprechungen und Teamsupervision werden gut angenommen Ergebnis jahrzehntelanger Kooperation
- Fortbildungsangebote betreffen eine fachliche **Weiterentwicklung und Intensivierung** der Kindergarten-Pädagogik
- Vernetzung von Kindergarten und Schule
- Enge Kooperation mit unterschiedlichen Unterstützungsangeboten in Einzelfällen

9

08.02.2010

Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

BiK 2010 - Ausblick

- Regionale Anlaufstellen für Frühe Hilfen und Beratung
 - Beibehaltung der bisherigen Angebote
 - Ausweitung von BiK in den Regionen in einzelnen Kitas, als feste oder vorübergehende Einrichtung
 - Integration weiterer Bausteine
 - Vernetzung mit anderen frühen Hilfen

10

08.02.2010

Präsentation BiK Jugendhilfeausschuss Februar 2010

Beratung in Kindertagesstätten - BiK -2009 Überblick

Kreis Bergstraße insgesamt

Orte	Anzahl der Einrichtungen	Anzahl der betr. Kinder	Anzahl der päd. Fachkr.
Zwingenberg	1	80	11
Lautertal	3	135	19
Bensheim	1	80	16
Biblis	1	83	17
Lampertheim	1	90	15
Viernheim	2	270	51
Birkenau	6	440	50
Gorxheimertal	1	72	8
insgesamt	16	1250	186

Einzelne Einrichtungen in der Region

Einrichtungen	Betreute Kinder	pädagogische Fachkräfte
Kath. Kita Stankt Anna, Birkenau	75	9
Komm. Kita Kleine Strolche, Birkenau	75	9
Kath. Kiga Arche Noah, Nieder-Liebersbach	50	5
Komm. Kiga Regenbogen, Birkenau-Reisen	50	5
Ev. Kita, Zum Guten Hirten, Birkenau	100	12
GS Nieder-Liebersbach	90	10
Komm. Kiga Erlebnisland, Groxheimertal	72	8
Region Odenwald zusammen	512	58

Einrichtungen	Betreute Kinder	pädagogische Fachkräfte
Kita Lautern-Reichenbach	80	14
Kita Lautern-Elmshausen	30	3
Kita Lautern	25	2
Kita Bensheim	80	11
Kita Zwingenberg	80	11
Region Bensheim zusammen	295	48

Einrichtungen	Betreute Kinder	pädagogische Fachkräfte
Kath.KITA Sonnenschein, Biblis	83	16
Komm. KITA Saarstraße, Lampertheim	90	13
AWO-Kinderdörfel, Viernheim	110	19
Kath. KITA Maria Ward, Viernheim	160	25
Region Ried zusammen	443	73

Feedbacks von Leiterinnen und Erzieherinnen von Einrichtungen in denen Beratung in Kindertagesstätten angeboten wird.

Wir sind über die fachliche Unterstützung sehr dankbar und weisen unsere Eltern bei auftretenden Problemen in der Erziehung, oder aber auch in schwierigen Lebenslagen immer auf die Möglichkeit der Beratung durch BIK hin. Da die Eltern diese Beratung direkt vor Ort nutzen können und die Termine zeitnah liegen, wird das Angebot der Beratung durch BIK sehr gut angenommen. Die Eltern können das Angebot in vertrauter Umgebung nutzen und die Kinder sind in dieser Zeit gut untergebracht. Dieses Modell der BIK fängt auch Familien auf, die Schwellenängste haben und sich nicht an die Erziehungsberatungsstelle wenden würden. Die Eltern empfinden das Angebot als große Bereicherung und sind mit der Beratung sehr zufrieden, was sie auch gegenüber der Leitung äußern. Die Zusammenarbeit und die Akzeptanz zwischen Kitateam, Kitaleitung und der Mitarbeiterin der Beratungsstelle ist sehr gut und für die Eltern wird hier deutlich, dass alle zum Wohle der Kinder, oder der Familien zusammen arbeiten.

Frau F. aus B.

Für unsere Kindertagesstätte hat sich die Installation von der Beratung im Kindergarten als sehr positiv entwickelt.

Eltern und Erzieherinnen nutzen diese Möglichkeit sehr gerne:

- *Eltern, um über Erziehungsfragen und Verhaltensweisen ihrer Kinder zu reden und Lösungsansätze für die Probleme zu bekommen.
- Von den Eltern bekommen wir durchweg positives Feedback.*
- *Erzieherinnen, um für einzelne Kinder Hilfen für den pädagogischen Alltag zu bekommen oder gemeinsam mit den Eltern und dem Mitarbeiter der Beratungsstelle die Situation des Kindes zu erörtern und gemeinsam Möglichkeiten zu entwickeln und Verhaltensweisen des Kindes, der Eltern und der Erzieherinnen zu verdeutlichen.
Erziehungspartnerschaft wird deutlich verstärkt.*

Eltern und Erzieherinnen nutzen sehr gerne die Beratungsmöglichkeit direkt vor Ort und auch die Möglichkeit Beratungstermine in anderen Kitas der nahen Umgebung wahr zu nehmen, wenn dort Termine frei sind.

Frau H. aus B.

Wir setzen in unserer Einrichtung eine vielgestaltige Elternarbeit um mit viel Raum für Gespräche auch mit den Eltern. Aufgrund unserer personellen Rahmenbedingungen, sowie unseres Berufsbildes müssen wir bei der Beratung von Eltern bspw. bei Eheproblemen, persönlichen Lebensgeschichten u.a. Grenzen einhalten. Hier zeigt sich als Entlastungs- und Gesprächsangebot für die Eltern BIK als gute Alternative und Ergänzung. Sondetermine können. In dringenden Fällen von uns ebenso für Eltern angefragt werden. Die Schweigepflicht von BIK ist dabei ein wesentlicher Bestandteil, da Eltern selbst entscheiden können, was an uns Erzieherinnen weiter gegeben wird. Ohne Kostenfreiheit wäre dieses Angebot allerdings für Eltern nicht umsetzbar.

Frau B. aus Z.

Eltern nutzen die angebotenen Sprechstunden frühzeitig und geben ausschließlich positive Rückmeldungen; die angebotenen Elternabende sind gut besucht und werden von den Eltern als wichtige und Unterstützung in ihren Erziehungsfragen erlebt.

Erzieherinnen nutzen im Team oder einzeln die Möglichkeit zu Fallbesprechungen. Diese Form ist fester Bestandteil in der Einrichtung geworden und ist sehr hilfreich und entlastend im Arbeitsalltag.

Ebenso die Fortbildungen im Gesamtteam: z.B. Beobachten und Dokumentieren, Mit einer externen Fachkraft im Gesamtteam an päd. Themen zu arbeiten gibt neue Impulse, die Themen sind auf die Einrichtung zugeschnitten und gut vorbereitet, so dass die Ergebnisse direkt in die Praxis umgesetzt werden können.

Durch BIK ist eine Vernetzung und gute Kooperation zwischen den Kindergärten in Birkenau und den Schulen entstanden

Frau K. aus B.

Mir ist wichtig, eine kompetente Außenstehende Person zu haben, die immer wieder objektiv ein Licht am Ende des Tunnels ist und variantenreiche Fallbesprechungen liefert.

Die Fallbesprechungen geben mir die Chance, das jeweilige Kind aus mehreren Perspektiven zu sehen und eventuelle Abneigungen zu verringern. Am Ende jeder Fallbesprechung fühle ich mich leichter, da ich mich mit einem „Experten“ und dem Team ausgetauscht habe und merke, dass ich das Problem“ nicht allein bewältigen muss.

Die direkten und aktuellen Fallbesprechungen erlebe ich als äußerst hilfreich für meine Arbeit. Mir gefällt, dass Sie von „außen“ drauf schauen und oftmals festgefahrene Situationen entschärfen. Mir hat sehr gut getan, dass Sie uns in unseren gemeinsamen Fortbildungen auf die „kleinen Schritte“ zurückgeholt haben. ich erhalte Hilfestellung im Umgang mit auffälligen Kindernich bekomme eine weitere Blickrichtung im Bezug auf auffällige Kinder, hilft mir mein Verhalten zu überdenken

ErzieherInnen aus B.